



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Az.: 12 - 0305.3 (0823) 4123

Stuttgart, 12.07.2022

Stellenausschreibung

Beim Landwirtschaftlichen Zentrum für Rinderhaltung, Grünlandwirtschaft, Milchwirtschaft, Wild und Fischerei Baden-Württemberg (LAZBW) ist am Dienort Aulendorf im Referat 42 – Wildforschungsstelle des Landes Baden-Württemberg (WFS) im Rahmen des Projekts „Allianz für Niederwild“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

**einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters
mit wissenschaftlicher Hochschulbildung (w/m/d)**

befristet für zwei Jahre zu besetzen.

Die Stellenbesetzung kann im Wege einer Abordnung aus einer Dienststelle des Geschäftsbereichs des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) oder im Rahmen eines befristeten Beschäftigungsverhältnisses nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) erfolgen. Die Möglichkeit einer Abordnung besteht nur für Beamtinnen oder Beamte bis einschließlich Bes.Gr. A 13. Im Falle einer befristeten Neueinstellung erfolgt die Vergütung bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe 13 TV-L.



charta der **vielfalt**

UNTERZEICHNET

Das LAZBW ist eine Landesanstalt mit ca. 195 Beschäftigten einschl. ca. 25 Auszubildenden mit Standorten in Aulendorf, Wangen und Langenargen. In der Wildforschungsstelle erwartet Sie ein interdisziplinär aufgestelltes Team, welches ein breites Spektrum im Bereich der Wildtierforschung und des Wildtiermanagements bearbeitet und Aspekte aus Praxis und Forschung vereint. In diesem Umfeld arbeiten Sie gemeinsam mit Wildbiologen, Forstwissenschaftlern, IT-Spezialisten und Berufsjägern an aktuellen Themenkomplexen. Möglichkeiten der fachlichen Fort- und Weiterbildung sind gegeben. Durch bestehende Homeoffice-Regelungen streben wir die Vereinbarkeit von Beruf und Familie an.

Aufgabenbereiche der zu besetzenden Stelle:

- Ausbau des landesweiten Netzwerks im Bereich Biodiversität im Offenland, Zusammenbringen von Akteuren, Stärkung von Initiativen vor Ort durch Wissenstransfer
- Projektkoordination und administrative Abwicklung des Projektes „Allianz für Niederwild“
- aktive Betreuung von Projektpartnern und assoziierten Akteuren bei lokalen Initiativen zur Stärkung der Biodiversität im Offenland mit Schwerpunkt Niederwildarten
- Planung und Durchführung von Digital- und Präsenzveranstaltungen
- Entwicklung und Koordination bei der Erstellung von Informationsmaterial
- Entwicklung von Kommunikationsstrategien für den Wissenstransfer im Bereich des Erhalts von Offenlandarten

Von den Bewerberinnen / Bewerbern erwarten wir:

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium mit
 - Diplom (Universität) oder
 - konsekutivem Master (Universität) oder
 - konsekutivem und akkreditiertem Master (Hochschule; die Akkreditierung des Studiengangs ist von der Bewerberin/dem Bewerber nachzuweisen)in Agrarwissenschaft, Forstwissenschaft, Biowissenschaften, Ressourcenmanagement oder inhaltlich vergleichbaren Studiengängen.
- sicheres sprachliches und schriftliches Ausdrucksvermögen (mind. C1-Niveau)

- sehr gute Fachkenntnisse im Bereich des Schutzes von Offenlandlebensräumen und ihren Arten mit Schwerpunkt auf den Niederwildarten
- mindestens Grundkenntnisse im Bereich der Agrarförderung mit Bezug zur Lebensraumgestaltung von Niederwildarten
- sicherer Umgang mit Office-Programmen
- ausgewiesene Stärken in der Kommunikation und hohe Kontaktfähigkeit
- Erfahrung im Erstellen von Texten, idealerweise auch in der Gestaltung von Informationsmaterial
- Dienstreisebereitschaft
- die Fähigkeit, teamorientiert zu arbeiten

Von Vorteil sind:

- das Vorliegen der Voraussetzungen für die Erteilung eines Jagdscheins
- Erfahrung im Projektmanagement
- Kenntnisse im Bereich der Landwirtschaft und Landschaftspflege

Wir möchten den Anteil der Frauen im Ressortbereich des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Bei ausländischen Studien- und Berufsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie diese **bis zum 03.08.2022** unter Angabe der

Kennziffer **0823/LAZBW/4123** an das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz - Personalreferat -, Postfach 10 34 44, 70029 Stuttgart oder per E-Mail (bitte zusammengefasst in einer Anlage im pdf-Format, max. 3 MB) an **bewerbun-
gen@mlr.bwl.de**. Bitte geben Sie bei Bewerbungen per E-Mail die Kennziffer unbedingt auch im Betreff Ihrer E-Mail an.

Für nähere Informationen steht Ihnen Herr Dr. Arnold (Tel.: 07525 942-341, Janosch.Arnold@lazbw.bwl.de) gerne zu Verfügung.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter www.mlr-bw.de/daten-schutz-bewerberverfahren entnehmen.

gez.

Rüdiger Wegner

Leiter des Personalreferats